

Produktname: Annexin A1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe85287**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,62 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC 1:50-1:200,IP 1:10-1:20
Molekulargewicht	Calculated MW: 39 kDa; Observed MW: 39 kDa

Antigen-Informationen

Genname	Annexin A1
Alternative Namen	ANXA1; ANX1; LPC1; Annexin A1; Annexin I; Annexin-1; Calpactin II; Calpactin-2; Chromobindin-9; Lipocortin I; Phospholipase A2 inhibitory protein; p35
Gen-ID	301.0
SwissProt ID	P04083
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen Annexin A1

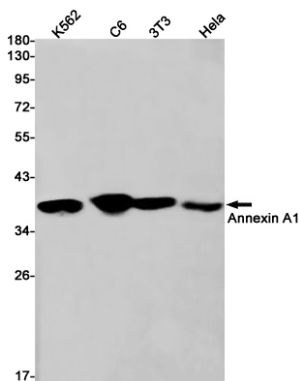
Hintergrund

Spielt eine wichtige Rolle in der angeborenen Immunantwort als Effektor glukokortikoidvermittelter Reaktionen und Regulator des Entzündungsprozesses. Besitzt entzündungshemmende Aktivität (PubMed:8425544). Wirkt an der glukokortikoidvermittelten Herunterregulierung der frühen Phase der Entzündungsreaktion mit. Fördert die Auflösung von Entzündungen und die Wundheilung (PubMed:25664854). Wirkt zumindest teilweise durch Aktivierung der Formylpeptidrezeptoren und nachgeschalteter Signalwege (PubMed:15187149, PubMed:25664854). Fördert die Chemotaxis von Granulozyten und Monozyten durch Aktivierung der Formylpeptidrezeptoren (PubMed:15187149). Trägt zur adaptiven Immunantwort bei, indem es durch T-Zell-Aktivierung ausgelöste Signalwege verstärkt und die Differenzierung und Proliferation aktivierter T-Zellen reguliert (PubMed:17008549). Fördert die Differenzierung von T-Zellen zu Th1-Zellen und hemmt deren Differenzierung zu Th2-Zellen (PubMed:17008549). Hat keine Wirkung auf unstimulierte T-Zellen (PubMed:17008549). Fördert die Umstrukturierung des Aktin-Zytoskeletts, die Zellpolarisation und die Zellmigration (PubMed:15187149). Reguliert die Hormon-Exozytose negativ durch Aktivierung der Formylpeptidrezeptoren und Reorganisation des Aktin-Zytoskeletts (PubMed:19625660). Besitzt eine hohe Affinität zu Ca^{2+} und kann bis zu acht Ca^{2+} -Ionen binden. Zeigt eine Ca^{2+} -abhängige Bindung an Phospholipidmembranen (PubMed:2532504, PubMed:8557678). Spielt eine Rolle bei der Bildung von Phagozytenbechern und Phagosomen. Spielt eine Rolle bei der Phagozytose, indem es die Ca^{2+} -abhängige Interaktion zwischen Phagosomen und dem Aktin-Zytoskelett vermittelt.

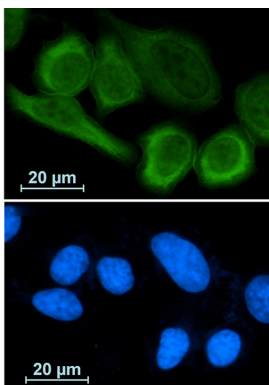
Forschungsbereich

-

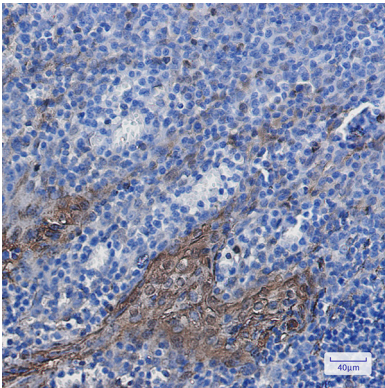
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Annexin A1 in Lysaten von K562, C6, 3T3 und HeLa unter Verwendung eines Annexin-A1-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse von Annexin A1 (grün) in A549 unter Verwendung eines Annexin A1-Antikörpers und DAPI (blau).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe unter Verwendung des Annexin-A1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat (pH 6,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur eingesetzt.